

Partner der Wirtschaft



Unsere WfbM ist ein zuverlässiger Partner der Wirtschaft. Sie arbeitet mit Firmen und Einzelkunden aus der Region zusammen und wird als verlässlicher Partner anerkannt und geschätzt. Die hohe Qualität unserer Produkte sowie Dienstleistungen überzeugt seit vielen Jahren und ist nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert.

Arbeitgeber können 50 Prozent des auf die Arbeitsleistung der Werkstatt entfallenden Rechnungsbetrages (Gesamtrechnungsbetrag abzüglich Materialkosten) auf die zu entrichtende Ausgleichsabgabe anrechnen.



Differenzierte Wohnformen und Arbeitsmöglichkeiten für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung in der Region Oberbayern

- Gemeinschaftliches Wohnen Dorfen, Algasing
- Gemeinschaftliches Wohnen Chorea-Huntington, Dorfen, Algasing
- Gemeinschaftliches Wohnen Waldkraiburg, Duxer Straße
- In Planung: Gemeinschaftliches Wohnen Ampfing
- Außenwohngruppe Dorfen, Marienplatz
- Außenwohngruppe Waldkraiburg, Stettiner Straße
- Ambulant Betreutes Wohnen Dorfen
- St. Josefs-Werkstätte Dorfen, Algasing
- St. Josefs-Förderstätte Dorfen, Algasing
- Förderstätte Waldkraiburg, Duxer Straße



BARMHERZIGE BRÜDER
gemeinnützige Behindertenhilfe GmbH
Region Oberbayern

Algasing 1 · 84405 Dorfen
Telefon: 08081 934-0
Fax: 08081 934-222
info@barmherzige-algasing.de
www.barmherzige-behindertenhilfe.de



SANKT JOSEFS- WERKSTATT ALGASING

anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)
gemäß SGB IX



BARMHERZIGE BRÜDER
gemeinnützige Behindertenhilfe GmbH
Region Oberbayern

Unser Auftrag



Den Barmherzigen Brüdern war es mit dem Aufbau des Wohnheimes für Menschen mit geistiger und/oder seelischer Behinderung in den siebziger Jahren ein besonderes Anliegen diesem Personenkreis eine Tagesstruktur anzubieten. Arbeit war und ist der zentrale Baustein dieses Angebots. Menschen mit und ohne Behinderung entwickeln Selbstbewusstsein und Persönlichkeit, wenn sie gebraucht werden und dazugehören.

Mit der Anerkennung als Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfbM) wurden die Voraussetzungen für Teilhabe und Integration in das Berufsleben geschaffen.

Die St. Josefs-Werkstatt bietet erwachsenen Männern und Frauen mit geistiger, seelischer, körperlicher oder mehrfacher Behinderung einen geeigneten Arbeitsplatz.

Dieser Arbeitsplatz beinhaltet berufliche Weiterbildung, als auch ganzheitlich orientierte Persönlichkeitsentwicklung.

Beschäftigte in einer WfbM erhalten ein Arbeitsentgelt und sind sozialversichert.

Vielfältige Arbeitsplätze

Wir bieten in verschiedenen Arbeitsgruppen individuelle Arbeitsplätze in Produktion und Dienstleistung. Persönliche Bedürfnisse finden dabei soweit als möglich Berücksichtigung.

Das Arbeitsangebot umfasst:

- Montagearbeiten für Industrie und Handel
- Postverteilung, Telefondienste
- Verpackungsarbeiten
- Konfektionierungsarbeiten
- Likör-, Essig- und Ölabfüllung
- Schreinerei

Fachkundige und einfühlsame Anleitung/Begleitung wird durch Handwerker:innen und Meister:innen mit zusätzlicher pädagogischer Ausbildung sowie durch Fachkräfte der Heilerziehungspflege sichergestellt.

Der psychologische und sozialpädagogische Fachdienst bietet Hilfen bei der Werkstattaufnahme und bei Krisen und Konflikten.



Teilhabe und Bildung



Um die Teilhabe für Menschen mit Behinderung in unserer Gesellschaft zu ermöglichen ist Bildung von zentraler Bedeutung. Persönliche und berufliche Bildung sind Bestandteil des Angebots unserer WfbM.

Eingangsverfahren (3 Monate) und Berufsbildungsbereich (24 Monate):

- Praktische Anleitung in verschiedenen Arbeitsbereichen
- Berufliche Schulung nach individuellen Bedürfnissen und Eignungen.
- Fachpraktische Einweisungen im Umgang mit Werkzeugen und Materialien.
- Stärken der sozialen und persönlichen Kompetenzen

Im Arbeitsbereich:

- arbeitsbegleitende Freizeitangebote
- kulturelle, kreative, politische, religiöse und sportliche Angebote
- Praktikumsplätze in der WfbM und in der freien Wirtschaft
- Vorbereitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt

Der gewählte Werkstattrat hat bei vielen Entscheidungen in der WfbM ein Mitwirkungsrechtsrecht und bringt Ideen und Vorschläge ein.

Unsere weiblichen Beschäftigten können sich vertrauensvoll an unsere Frauenbeauftragte wenden. Diese setzt sich für die Rechte von Frauen in der Werkstatt ein.